



PARIO und ZERIO

Das ideale Lösungspaket für implizite Optionen



PARIO – Parameterbestimmung für implizite Optionen

Kennen Sie das Kündigungs- und Sondertilgungsverhalten Ihrer Kunden?

Die an Ihre Kunden eingeräumten Kündigungs- und Sondertilgungsoptionen können je nach Ausübungsverhalten zu einer Belastung der Marge im Kundengeschäft führen. Daher ist es für Ihr Institut wichtig, die Effekte aus den Optionen bereits bei der Produktgestaltung und beim Pricing zu berücksichtigen. In der Vorkalkulation von VR-Control CBS können Sie die impliziten Optionen berechnen. Für die Nachkalkulation in VR-Control CBS benötigen Sie die marktzensunabhängigen Ausübungswahrscheinlichkeiten als Inputparameter, die Sie mit Hilfe von PARIO bestimmen können.

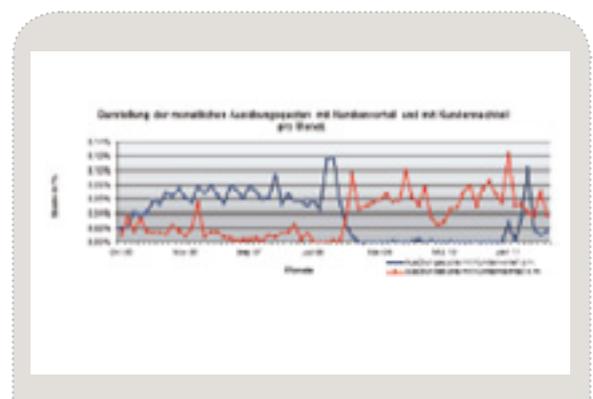
Nutzen Sie PARIO für die Parameterbestimmung von impliziten Optionen

PARIO analysiert auf Basis von Zeitreihen aus VR-Control CBS das Ausübungsverhalten anhand der Nominalvolumenverläufe und des Auftretens von Leistungsstörungen. Als Ergebnis der Kalkulation erhalten Sie die jährlichen marktzensunabhängigen und marktzensabhängigen Ausübungsquoten, eine Gesamtausübungsquote und die Anzahl der marktzensabhängigen Monate. Zusätzlich dazu wird noch eine Vielzahl von weiteren Ergebnissen pro Stichtag berechnet. Damit haben Sie das Ausübungsverhalten Ihrer Kunden schnell, effizient und transparent im Blick. Anschließend verwenden Sie diese Ergebnisse als Inputgrößen für die Kalkulation in VR-Control CBS.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Betriebswirtschaftlich fundierte Berechnung der institutsspezifischen Ausübungsquoten der impliziten Optionen
- Transparenz durch Analysemöglichkeit des Kündigungs- und Sondertilgungsverhaltens Ihrer Kunden
- Volle Lauffähigkeit unter der höchsten Makrosicherheitsstufe von MS Excel 2007, 2010, 2013 und 2016

Darstellung der monatlichen Ausübungsquoten in PARIO



ZERIO – implizite Optionen im Zinsänderungsrisiko

Anforderungen der BaFin an den Baseler Zinsrisikokoeffizient

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) fordert die Betrachtung der impliziten Optionen im Zinsrisiko und die Berücksichtigung im Baseler Zinsrisikokoeffizienten. In VR-Control CBS werden die marktzinsunabhängigen Optionen durch eine Kürzung der Cashflows betroffener Geschäfte berechnet. Anschließend werden diese Cashflows in VR-Control ZINSMANAGEMENT überführt und dort zur weiteren Kalkulation verwendet. Im Ergebnis sind bei entsprechender Parametrisierung von VR-Control CBS die marktzinsunabhängigen Optionen bereits berücksichtigt und im Baseler Zinsrisikokoeffizienten enthalten.

Wie ändern sich die marktzinsabhängigen Optionen Ihres Kundengeschäfts bei einem Ad-hoc-Zinsshift?

Die Bewertung der marktzinsabhängigen, rationalen Ausübung der Kundenoptionen und die Auswirkungen der beiden Zinsshifts werden in ZERIO vorgenommen. Die in ZERIO ermittelten Gesamtergebnisse aus den beiden Szenarien +/- 200 Basispunkte werden als Chance bzw. Risiko in VR-Control ZINSMANAGEMENT hinterlegt. Über diesen Weg ist die Berechnung des Zinsrisikokoeffizienten inklusive der vollständigen Berücksichtigung impliziter Optionen sichergestellt.

Komfortable Bereitstellung der Daten aus VR-Control CBS

ZERIO erhält die Geschäftsdaten und Parametereinstellungen aus einem CBS-Datenexport, der Ihnen monatlich zum Ultimo zur Verfügung gestellt wird. Durch die Verwendung von Prüfsummen und einer digitalen Signatur sind die Daten vor manuellen Veränderungen geschützt. Weitere Eingabeparameter für ZERIO sind die aktuellen Zins- und Volatilitätskurven, die Sie über einen Marktdatenexport ebenfalls aus CBS oder ZINSMANAGEMENT für ZERIO bereitstellen können.

Wesentlichkeit oder keine Wesentlichkeit?

Die BaFin-Vorgaben fordern von Ihnen eine Bewertung der Wesentlichkeit von impliziten Optionen. Aber in welcher Höhe sind die impliziten Optionen wesentlich für Ihr Institut? ZERIO unterstützt Sie genau bei dieser Wesentlichkeitsanalyse. Mit ZERIO können Sie sich selbst ein Bild darüber machen, wie hoch die marktzinsabhängigen Optionswerte insgesamt ausfallen und wie stark diese bei den beiden Zinsszenarien von +/- 200 Basispunkten schwanken. Darüber hinaus können auch weitere Basispunktshifts flexibel kalkuliert werden.

>



Alles, was Sie für Ihre Banksteuerung brauchen, aus einer Hand: Verfahren, Software und Beratungsleistungen.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Rechtliche Sicherheit durch Abdeckung der BaFin-Anforderungen
- Komfortable Bereitstellung der Datenbasis aus VR-Control CBS
- Schnelle Bewertung der marktzinsabhängigen impliziten Optionen
- Berechnung der Barwertänderung der Option bei einem Ad-hoc-Zinsshift
- Berücksichtigung der Auswirkungen für den Zinsrisikokoeffizient
- Analyse der Wesentlichkeit von marktzinsabhängigen impliziten Optionen
- Revisionsicherheit durch integrierte Prüfsummen
- Neue normalverteilte Optionspreismodelle analog VR-Control 6.0 für Niedrig- bzw. Negativzinsumfeld

NEU: ZERIO 3.0 – Bewertung von Optionen im aktuellen Niedrig- bzw. Negativzinsumfeld

Das neue ZERIO zeichnet sich durch die Implementierung der neuen normalverteilten Optionspreismodelle analog VR-Control 6.0 auf Basis der BVR-Konzepte aus, welche sich auch im aktuellen Niedrig- bzw. Negativzinsumfeld eignen.

Die Nutzung von normalverteilten Zinsvolatilitäten mit relativen Strikes ermöglicht ebenfalls den Einsatz im Negativzinsumfeld.

Durch den Abgriff eines individuellen Volatilitäten-Laufzeitbandes je Geschäft entfällt die vereinfachte Beschränkung auf ausschließlich ein Laufzeitband für alle Geschäfte.

Die neue ZERIO-Version sorgt für eine verstärkte Methodenkonsistenz zur Optionsbewertung in VR-Control und verbessert somit die Qualität Ihrer Ergebnisse.

Ihre Ansprechpartner

Svenja Obenauf
Vertrieb

Svenja.Obenauf@parclT.de
Tel. +49 221 - 5 84 75 - 157
Fax +49 221 - 5 84 75 - 302



Vertrieb:
Jochen Kleibrink
Leiter Vertrieb

Jochen.Kleibrink@parclT.de
Tel. +49 221 - 5 84 75 - 475
Fax +49 221 - 5 84 75 - 302

parclT GmbH
Erfststraße 15
50672 Köln
Info@parclT.de
www.parclT.de